

Industrie trotz der Corona-Krise mit klarem Bekenntnis zur Lehrlingsausbildung in Vorarlberg

406 neue Lehrstellen für Industrielehrberufe in Vorarlberg wurden Anfang April 2020 - trotz erschwelter Bewerbungsphase - vergeben.

21.04.2020, 11:37



© STUDIO FASCHING

Udo Filzmaier, Bildungssprecher der Vorarlberger Industrie: "406 Jugendliche können sich auf eine Lehrstelle in der Vorarlberger Industrie freuen."

Auf den ersten Samstag im April fiebern jährlich einige Hundert junge Menschen in Vorarlberg hin, da sich an diesem Tag für sie die Weichen stellen. Auch in diesem Jahr fand der Zusage-Tag, trotz Corona-Krise, in bewährter Weise statt und 406 Jugendliche können sich auf eine Lehrstelle in der Vorarlberger Industrie ab Herbst freuen. „Das ist ein besonders deutliches Bekenntnis unserer Unternehmen zur Jugend und zur Lehrlingsausbildung in Vorarlberg. Es macht in der aktuellen Krise besonders Mut für die Zukunft“, betont Udo Filzmaier, Bildungssprecher der Vorarlberger Industrie, mit Blick auf die konsequente Haltung der Industrie-Ausbildungsbetriebe.

Aufgrund der Unterbrechung der Bewerbungsphase durch die Corona-Krise, haben noch 135 weitere Jugendliche in Vorarlberg die Chance auf eine Lehrstelle in der Vorarlberger Industrie in diesem Herbst. Denn im Sommer starten mehrere Betriebe in die zweite Bewerbungsrunde: „Auch wir verlängern die Bewerbungsmöglichkeiten und suchen motivierte zukünftige Lehrlinge für mehrere Lehrberufe sowie Maturanten und Maturantinnen für die duale Akademie“, sagt Dieter Hämmerle, Ausbildungsleiter bei der Julius Blum GmbH.

Tipp!

Alle Infos zum Thema Lehrberufe und Ausbildung finden Sie auf den Unternehmensseiten oder unter: www.technikland.at

Das könnte Sie auch interessieren



Evential: Zentrale Plattform für Take-away und Lieferservice

Die Fachgruppe Gastronomie der WKV veröffentlicht gemeinsam mit dem Start-up Evential eine Neuauflage der Evential-App und bietet der heimischen Gastronomie eine Plattform für Take-away und Lieferservice. [➤ mehr](#)



Vorarlbergs Gastronomie schenkt wieder Lebensfreude

Seit drei Wochen kann die Gastronomie nun offenhalten. Aktuell ein Novum in ganz Europa. Für Spartenobmann Markus Kegele spielen mehrere Faktoren ineinander, die die Modellregion zu einem unvergleichlich positiven Projekt machen. [➤ mehr](#)

